|  |
| --- |
| Vorlage für die IV-Produkte-Eingabe:  "Integrationsmassnahmen" |

|  |
| --- |
| Stand: 06.12.2023 / koe |

Wollen Sie der IV ein Angebot unterbreiten? Reichen Sie dafür ein Konzept nach den untenstehenden Kriterien ein.

**P Formale Anforderungen an das Konzept:**

* Mit Datum versehen
* Zur Überprüfung durch das Kontraktmanagement als Word einreichen; finale Version im PDF-Format.
* Strukturieren Sie das Konzept so, dass es einen übergeordneten Teil gibt um zu vermeiden, dass mehrfach derselbe Teil vorkommt und der Beschrieb zu umfangreich wird. Bieten Sie beispielsweise mehrere Ausbildungen an, können Sie Bestandteile, die für alle Ausbildungen gleich sind, in den übergeordneten Teil aufnehmen.

**P Kommunikation mit dem Kontraktmanagement**

Sofern ein Zugang zur Partnerdatenbank besteht, laden Sie die Produktebeschreibungen auf diese Datenbank und informieren Sie Ihre Ansprechperson aus dem Kontraktmanagement darüber. Besteht noch kein Zugang, können Sie die Dokumente via Mail ans Kontraktmanagement senden (kontraktmanagement@svazurich.ch).

**P Inhaltlicher Aufbau:**

Strukturieren Sie den Aufbau des Konzeptes entsprechend den folgenden Obertiteln und nehmen Sie zu den erwähnten Punkten Stellung.

1. **Konkrete Bezeichnung des Angebotes**> Erwähnung der Bezeichnung analog derer in der Leistungsvereinbarung bzw. dem Kreisschreiben über Eingliederungsmassnahmen.  
     
   Welche Formen von Integrationsmassnahmen bieten Sie an:
   1. Im geschützten Rahmen
   2. Im ersten Arbeitsmarkt
   3. Integrationsmassnahmen für Jugendliche (IMJ)
2. **Zielsetzung des Angebotes**Was soll mit dem Angebot erreicht werden? Wie wird der Bezug zum ersten Arbeitsmarkt sichergestellt?
3. **Zielgruppe:**> genaue Definition der Zielgruppe in Bezug auf die Altersgruppe & Einschränkungen
4. **Inhalt des Angebotes**

Was sind die Inhalte der Massnahme.  
- Welche Tätigkeiten macht die versicherte Person konkret  
- Wie sieht die Betreuung aus

1. **Mögliche weitere Bestandteile der Massnahmen**Kurse etc.
2. **Messung der Präsenz und der Leistungsfähigkeit**
3. **Zielüberprüfung**Wie überprüfen Sie regelmässig die gesetzten Ziele.  
   Wie gehen Sie vor, wenn die Zielerreichung gefährdet ist.
4. **Durchführungsorte**
5. **Dauer und Einsatzstunden pro Tag und Woche**
6. **Bezug zum ersten Arbeitsmarkt**
7. **Beitrag zu Anschlusslösungen im Anschluss an die Massnahme**Beschreibung der Unterstützung im Bewerbungsprozess.
8. **Arbeitsbedingungen:**u.a. Betriebsferien
9. **Betreuungsschlüssel**Anzahl Plätze und Betreuungsschlüssel
10. **Kommunikation mit der IV-Beratungsperson**Wie erfolgt die Kommunikation mit der IV-Berufsberatung zum Beispiel bei Krisen.
11. **Ihre Fachkompetenzen**Welche Qualifikationen bringen die Betreuungspersonen mit.